



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:
mb - Michael Bergmann - 97298
bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
fri - Michael Frisch - 93115
jak - Kerstin Jäckel - 93131
vm - Valentina Meissner - 93111
mun - Angela Munkert - 97018
pau - Volker Paulat - 93101
arz - Dieter Schwarz - 93138

Der 10. Düsseldorfer Fahrradtag am 13. Juni auf dem Unteren Werft

"Radaktiv" präsentiert eine breite Angebots-Palette rund um das Fahrrad

Der Düsseldorfer Fahrradtag, das führende Fahrradevent in der Region, feiert Jubiläum: 10 Jahre radaktiv in Düsseldorf mit Radexperten, Händlern, Herstellern, Reiseanbietern und innovativen Start-Ups der Fahrrad-Branche. Bei den mehr als 60 Ausstellern dreht sich am Samstag, 13. Juni, zwischen 11 und 18 Uhr am Rheinufer wieder alles rund um das Thema Fahrrad, speziell um das urbane Radfahren. Verkehrsdezernent Dr. Stephan Keller freut sich als begeisterter Fahrradfahrer über die etablierte Veranstaltung. "Radfahren ist ein auf Düsseldorfer Straßen unübersehbarer Trend. Das ist für uns Erfolg und Herausforderung. Mit einem neuen Radhauptnetz und einer fach- und fraktionsübergreifenden Arbeitsgruppe werden wir den Radverkehr in den nächsten Jahren einen großen Schub voranbringen und das Fahrradklima nachhaltig verbessern", so Dr. Keller.

Auch in diesem Jahr bietet "radaktiv" einen umfassenden Überblick über die gesamte Fahrradbranche: Classic- und Renn-Räder, E-Bikes, Pedelecs, Bicycle Fashion, Radreisemarkt, Radzubehör, viele Infostände und unabhängige Beratung von Experten und Fachjournalisten.

Neueste Trends in der Urban-Bike Area

Lastenräder oder Cargo-Bikes sind die neuesten Fortbewegungsmittel in zukunftsweisenden Städten wie Kopenhagen oder Amsterdam. Bei "radaktiv" kann man sich nicht nur über diesen Trend informieren, sondern verschiedene Lastenbikes in Analog und E-Version sogar live erleben. Interessierte können in der Lastenrad-Fahrschule trainieren. Sogar eine Cargo Bike-Challenge ist für den Nachmittag angesetzt: dabei gilt es, ein Lastenrad möglichst geschickt zu be- und entladen und durch einen spe-



- 2 -

ziellen Parcours zu steuern. Doch auch andere moderne Radtrends, wie etwa Falträder, maßgefertigte "Custom Bikes" und Räder aus Bambus werden hier bei gesundem und nachhaltigem "StreetFood" gezeigt.

Düsseldorf – Aktionsfläche der Landeshauptstadt

Die Landeshauptstadt Düsseldorf präsentiert sich in diesem Jahr erstmalig mit einer Vielzahl von Ämtern und städtischen Tochtergesellschaften bei radaktiv. Das "DüsselDorf" ist die gemeinsame Aktionsfläche von zwölf verschiedenen städtischen Ausstellern, die ihre jeweiligen Aktivitäten zum Radverkehr in Düsseldorf zeigen.

Das Amt für Verkehrsmanagement ist bereits seit zehn Jahren fester städtischer Partner von radaktiv und hat wieder zusammen mit der Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH einen gemeinsamen Info-Stand. Das Amt stellt seine Maßnahmen zur Radverkehrsplanung in Düsseldorf vor und steht für alle Fragen rund um den Radverkehr in Düsseldorf zur Verfügung. Die beliebten Radroutenempfehlungen Tour D werden wie immer kostenlos verteilt.

Die DMT stellt die "Düsseldorf per Rad"-Stadtführungen für Gruppen vor und gibt Informationen zu weiteren Sightseeing-Angeboten. Beim Kirmes-Gewinnspiel winkt zudem ein attraktiver Preis: ein Wochenende für 2 Radaktive mit Übernachtung im Hotel Mutterhaus in Kaiserswerth, eine 72h DüsseldorfCard, eine Panorama Rundfahrt auf dem Rhein mit der Köln-Düsseldorfer Schifffahrtsgesellschaft und KombiTickets für das Schloss Benrath. Das Mitmachen lohnt sich nicht nur für Freizeitradler.

Das Hauptamt stellt die Aktivitäten zur Förderung des Radverkehrs seitens der Stadt Düsseldorf als Arbeitgeber vor. Dazu gehört etwa die Teilnahme an der Aktion "Mit dem Rad zur Arbeit".

Das Amt für Gebäudemanagement zeigt verschiedene Varianten von Fahrradabstellanlagen.



- 3 -

Sportamt und Düsseldorf Congress, Sport und Event bieten den Besuchern einen aktiven Mitmachstand und informieren über den T3-Triathlon.

Der Stadtsportbund bereichert das Aktionsangebot von radaktiv mit seinem Mountainbike-Parcours, einem Aktionsangebot aus dem SportActionBus.

Das Umweltamt informiert über die Aktion "Stadtradeln", den "Klimaschutz per Rad" und zeigt in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Düsseldorf und der Verbraucherzentrale-NRW verschiedene Fahrradmodelle.

Das Gesundheitsamt informiert an seinem Gesundheitsbus über sein Angebot, insbesondere über Schlaganfallrisiken und die Möglichkeiten, diese durch eine gesunde Lebensführung mit z.B. regelmäßiger körperlicher Aktivität wie Rad fahren zu reduzieren.

Das Ordnungsamt zeigt die alltägliche Arbeit seiner Fahrradstaffel in Parks und Grünanlagen und beim Schutz von Fahrradwegen.

Der Düsseldorfer Jugendrat bietet Aktionen für junge Besucher des Fahrradtages.

Die Radstation Düsseldorf – ein Betrieb der Zukunftswerkstatt Düsseldorf – präsentiert sich beim Radaktiv-Tag mit Informationen zu Ihren umfangreichen Dienstleistungen. Sie bietet den jüngeren Fahranfängern zwischen 6 und 10 Jahren ein Fahrrad-Quiz; und die Möglichkeit, ihr fahrerisches Können auf einem kleinen Parcours unter Beweis zu stellen. Zwei Kinderfahrräder und Helme stehen dazu bereit.



- 4 -

Weitere Programmpunkte

Das Rahmenprogramm ist perfekt für die ganze Familie: u.a. mit BicycleMusic, SlowBiking & BikeLooping, CargoBike-Challenge, Talk und Fachgesprächen. Gegen Hunger und Durst gibt es die Alkoholfreie Cocktaillounge, das CoffeeBike und leckeres StreetFood. Besondere Highlights präsentieren die Düsseldorfer ARAG-Versicherungen mit dem obligatorischen BikeLooping – einem Wahrzeichen von radaktiv und der SlowBike Challenge.

Ab 16 Uhr werden die Radler der ADFC-NRW-FahrradSternfahrt mit ihrer Abschlusskundgebung auf der Bühne von radaktiv zu Gast sein.

Website: www.fahrradtag-duesseldorf.de

Facebook: www.facebook.com/radaktiv

Twitter-Hashtag: #radaktivDuesseldorf

"Urban Bike Area" – Radfahren als urbane Lebenskultur

Einen eigenen Bereich widmet "radaktiv" in diesem Jahr den aktuellen urbanen Radtrends. Cargo-Bikes und Anhänger, reduzierte Singlespeed-Bikes, maßgefertigte Rahmen, elegante aus alten Rahmen neu aufgebaute Classic-Bikes und modische Trends wie FatBikes bestimmen immer mehr das Bild.

Bei radaktiv wird dies dem Besucher gebündelt in der "Urban Bike Area" vorgestellt. Denn zum modernen urbanen Lebensgefühl gehört auch gesundes Essen, Musik und jede Menge Lebensfreude. Wie etwa auf der Bühne des 2. Düsseldorfer Bicycle Music Fests, das radaktiv in Kooperation mit der NEW DÜSSELDORF POP veranstaltet. Auf dieser Bühne spielt die Musik nur, wenn die Besucher den dafür benötigten Strom auf vier Rädern erzeugen. "Pedal Power System" nennt sich das und es garantiert bei Musikern und Besuchern gleichermaßen viel Engagement und Spaß.



- 5 -

Außerdem gibt es in der "Urban Bike Area" jede Menge Cargo-Bikes, Lastenräder, handgefertigte Maßräder, Liegeräder, Fixies, alte und neue Rennräder und Ausstattung zu bewundern und auszuprobieren. Wer möchte, kann seinen Lastenradführerschein machen und gleich an einer speziellen CargoBikeChallenge teilnehmen. Und wem das alles nicht schnell genug geht, der kann auf dem Minidrome Runden drehen. In der Urban Bike Area des 10. Düsseldorfer Fahrradtages gibt es eine Radrennbahn am Wasser. Auf einem 6 x 14 Meter großen Oval können Anfänger und Cracks das echte Bahngefühl erleben.

Immer mehr Düsseldorfer bestreiten ihren Alltag mit dem Rad. Lasten- und Transporträder, sowie spezielle Anhänger sind effektive und hochwertige Begleiter. Ob es gilt, die Kinder zu transportieren, auch größere Einkäufe ohne Auto zu erledigen oder andere Dinge zu transportieren: Sparsamer, umwelt-schonender und schneller geht es kaum.

Bei "radaktiv" gibt es in diesem Jahr vielfältige Möglichkeiten, diesem Phänomen auf den Grund zu gehen, und herauszufinden, ob und in welcher Form ein Lastenrad eine gute Anschaffung für den Alltag sein könnte. Lastenrad-Anfänger und erfahrene Nutzer treffen sich beim Düsseldorfer Lastenrad-Meeting. Der Verkehrsclub VCD informiert im Rahmen seiner Kampagne "Lasten auf die Räder" über verschiedene Lastenradtypen und Modelle und die moderne Art, sich im urbanen Raum fortzubewegen.

Auf einer speziellen Testfläche können Cargo-Bikes vieler gängiger Hersteller sowie einige Spezialmodelle getestet werden. Man hat auch die Gelegenheit, sich über Einsatzmöglichkeiten und Besonderheiten aufklären zu lassen. Wer möchte kann auch gleich seinen Lastenradführerschein machen und ab 13 Uhr an einem Geschicklichkeits-Contest teilnehmen. Der Parcours – eine kleine Rundstrecke mit zwei zeitgleichen StarterInnen – ist kurvenreich und mit anspruchsvollen Packmaterialien gespickt. Geschicklichkeit und Strategie zählen hier weit mehr als



- 6 -

Tempo. Gefahren wird auf Bullitt oder anderen mitgebrachten Lastenrädern. Der Sieger dieser Geschicklichkeits-Challenge gewinnt ein Wochenende "Freie Fahrt!" mit einem BULLITT Cargo Bike.

Anmeldung über: challenge@schmidt-stelle.de oder vor Ort am Parcours der Lastenrad-Challenge

Infobühne mit Fahrradexperte Peter Barzel und Moderator Peter Rueben

Themen:

- 11.30 Uhr Touren- und Reisen mit dem Rad
- 12.00 Uhr E-Bikes und Pedelecs
- 12.30 Uhr Lastenräder und Anhänger
- 13.00 Uhr Rennräder und T3 Triathlon
- 13.30 Uhr GPS-Geräte für Radfahrer und Smartphone-Navigation
- 14.00 Uhr Grußwort von Oberbürgermeister Thomas Geisel
- 14.30 Uhr Ergonomie und Maßrahmenbau
- 15.00 Uhr Sicherheit
- 15.30 Uhr Räder als Lebensgefühl: Von Vintage bis Bambus

Um 16 Uhr werden die Teilnehmer der ADFC Sternfahrt auf der Bühne bei radaktiv erwartet.

Weitere Themen

E-Bikes und Pedelecs

Der E-Bike Trend ist nach wie vor ungebrochen. Zehn Aussteller widmen sich alleine diesem Fahrradtyp. Die Modelle können in Absprache mit den Ausstellern auf einer Testfläche vor Ort ausprobiert werden. Fahrradexperte Peter Barzel wird die Themen Antriebstypen, Qualitätsmerkmale und Mehrwert eines E-Bikes auf der Infobühne beleuchten.



- 7 -

Radreisemarkt

Wie bereits in den letzten Jahren werden sich außerdem zahlreiche Radwanderregionen aus ganz Deutschland mit ihren Routen und Attraktionen präsentieren. Insgesamt 15 Aussteller freuen sich auf dem Radreisemarkt von radaktiv auf zahlreiche interessierte Besucher.

GPS Beratung vom Experten Thomas Froitzheim

Einen besonders beliebten Service bietet radaktiv auch in diesem Jahr rund um das Thema Navigation. Der naviso-Experte Thomas Froitzheim zeigt am Infozelt neben der Bühne neue GPS-Geräte und eine umfassende Musterkollektion der aktuellen Geräte – alles zum Anfassen und Ausprobieren. Natürlich gibt es auch Beratung zu digitalen Karten sowie Internet-Portalen sowie Tipps und Tricks zur GPS-Navigation im Gelände. Zusätzlich wird er auf unserer Bühne mit Moderator Peter Rueben die Möglichkeiten der Routenplanung am PC erörtern. Weitere Informationen auf www.Naviso.de

The Power of Bicycles

World Bicycle Relief ist eine gemeinnützige Organisation, die Menschen in ländlichen Entwicklungsregionen durch "The Power of Bicycles" eine unabhängige und sichere Lebensgrundlage ermöglicht. World Bicycle Relief hat bisher über 1.000 Mechaniker ausgebildet und Katastrophopfer, Mitarbeiter des Gesundheitswesens, Schüler und Kleinunternehmer mit über 200.000 speziell entworfenen und vor Ort montierten Fahrrädern ausgestattet.

Sicherer Radspaß mit der ARAG

Bereits zum dritten Mal unterstützt die ARAG Versicherung den Düsseldorfer Fahrradtag und präsentiert zum Jubiläum von radaktiv ein besonderes Aktionspaket: Neben dem BikeLooping – einem echten Wahrzeichen des Düsseldorfer Fahrradtages – bringt das Düsseldorfer Unternehmen einen SlowBiking-Wettbewerb mit zu "radaktiv". Denn wer entspannt und langsam fährt, fährt meist auch sicher. Beim SlowBiking



- 8 -

geht es darum, eine Strecke von 11 Metern so langsam wie möglich zurückzulegen. Klingt einfach, sorgt aber für jede Menge Spaß und Spannung bei Teilnehmern und Zuschauern. Denn natürlich darf kein Fuß während des Balanceakts den Boden berühren. Begleitet von holländischer Radmusik entsteht so ein spannender Wettkampf, bei dem es ausnahmsweise einmal nicht darum geht, am schnellsten zu sein.

Mit dem Rad zu "radaktiv"

Viele Wege führen zu "radaktiv". Am liebsten natürlich mit dem Rad. Um eine fahrradfreundliche Route zu radaktiv zu finden, wäre eine Möglichkeit, den Radroutenplaner des Landes NRW nutzen. Aus Platzgründen können an der Veranstaltungsfläche leider keine zusätzlichen Fahrradstellplätze bereitgestellt werden. Es wird auf die im Umfeld vorhandenen verwiesen. Auch Bus & Bahn sind eine gute Wahl für die Anfahrt.

(bla)